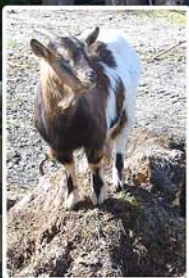




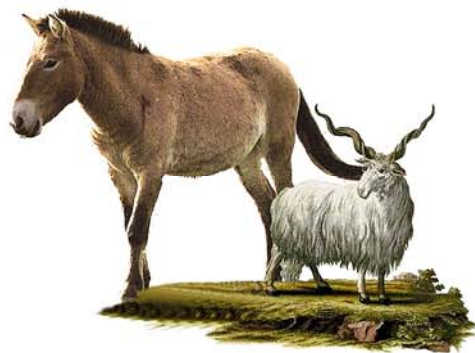
Schon gewußt, daß die Honigbiene das einzige Insekt ist, das vom Menschen erfolgreich domestiziert wurde

# Haustierhof



## Domestikation - gezielte Züchtung von Wildtieren

Durch die sogenannte Domestizierung, wurde es uns ermöglicht sesshaft zu werden. Der Mensch erkannte, dass Wildtiere bei der Arbeit helfen und als verlässliche Nahrungsquelle dienen konnten.



Heute gibt es tausende verschiedene Zuchtformen von Haustieren. Es gibt sogar schon wieder alte Rassen die vom Aussterben bedroht sind. Dies sind Rassen, die zwar perfekt an ihre ursprüngliche Umgebung angepasst sind, sich aber für eine Massentierhaltung nicht besonders eignen.

## Haustiere - als therapeutische Helfer



Verschiedene Faktoren tragen heute dazu bei, dass Haustiere einen besonderen Stellenwert in unserer Gesellschaft bekommen haben. Durch die Veränderung der Lebensbedingungen vor allem in Städten (Isolation, Entfremdung unserer Natur), bekamen unsere Haustiere einen starken sozialen Status. Heute werden Haustiere in Wohnungen und Häusern gehalten und sind oft Ansprechpartner in schwierigen Lebenssituationen.

Die Tatsache, dass Menschen zu Tieren Beziehungen aufbauen können, die denen zu anderen Menschen qualitativ gleichen, ist für die Verhaltensforschung der entscheidende Hinweis, dass Tiere auch als therapeutische Helfer eingesetzt werden können.



Der Umgang mit Tieren hilft oft mit schwierigen Lebenssituationen und Stress umzugehen. Tiere können die Lebensfreude erhöhen und zur besseren Lebensqualität beitragen. Oftmals sind sie auch wichtige Tagesstrukturgeber und Motivator.

Natur verbindet Menschen